



## Verhandlungsbericht (GR-Sitzungen August/September 2014)

### Legislaturziele des Gemeinderates

Die Legislaturziele 2014-2018 sind eine Fortschreibung der Ziele der letzten Legislatur; sie sind übergeordnet und dienen als Leitplanken zur Festlegung von kurz- und mittelfristigen Zielen, Massnahmen und Projekten. Hier die Übersicht über die Legislaturziele 2014 – 2018:

- Gossau ist familienfreundlich und lebenswert für alle Menschen.
- Gossaus Landschaft und Ortsbild sind attraktiv. Die Umwelt ist intakt.
- Gossaus Infrastruktur ist in einem guten Zustand und wird bedarfsgerecht weiterentwickelt.
- Gossau ist eine offene, innovative Gemeinde und wird als solche in der Öffentlichkeit wahrgenommen.
- Gossau setzt auf eine breit gefächerte Struktur von kleinen und mittleren Gewerbebetrieben.
- Gossau geht mit den finanziellen Ressourcen wirtschaftlich und zukunftsgerichtet um.
- Gossau strebt auf die Amtsperiode 2018-2022 die Einführung der Einheitsgemeinde an.
- Gossau setzt die Ergebnisse aus den öffentlichen Visions-Workshops um.

Das Ziel, auch weiterhin mit den finanziellen Ressourcen wirtschaftlich und zukunftsgerichtet umgehen zu wollen, ist dem Gemeinderat ein prioritäres Anliegen, denn die Ent-



wicklung der letzten Jahre zeigt eine Tendenz zu Kostensteigerungen ausserhalb des Einflussbereiches der kommunalen Instanzen, was zunehmend zu Einschränkungen der Handlungsfreiheit der Behörden führt.

In den Zielen des Ressorts Finanzen wurde deshalb der Abbau der Schulden auf unter 20 Mio. Franken und als Massnahme dazu die Erstellung eines Konzepts für nachhaltige Finanzierung postuliert. Die Umsetzung dieser Massnahme bzw. die Erstellung des Konzepts soll durch eine «Arbeitsgruppe Schuldenabbau» unter Führung von Gemeindepräsident Jörg Kündig erarbeitet werden. Die Arbeitsgruppe nimmt ihre Arbeit sofort auf und wird dem Gemeinderat periodisch über ihre Erkenntnisse Bericht erstatten sowie Massnahmen zur Erreichung des Ziels beantragen. Auch die Rechnungsprüfungskommission und die Schulbehörden werden zu diesen Themen begrüsst, damit über alle Güter eine Konsolidierung erreicht werden kann.

Ferner hat der Gemeinderat

- beschlossen, die Öffnungszeiten der Hauptsammelstelle in Unterottikon ab September 2014 um insgesamt vier Stunden pro Woche zu verlängern. Damit erhofft sich der Gemeinderat eine Reduktion der Wartezeiten und –schlangen;
- die Abwassergebühren für das Jahr 2015 leicht angehoben. Details sind der amtlichen Publikation und der Website der Gemeinde zu entnehmen;



- die Abrechnung über die notwendigen Sofortmassnahmen aufgrund der Unweterschäden im Frühjahr 2013 mit Kosten von Fr. 174'484.55 (Minderkosten: Fr. 4'515.45) genehmigt;
- die Abrechnung über die Sanierung der Kadaversammelstelle mit Kosten von Fr. 149'101.50 (Minderkosten: Fr. 10'898.50) genehmigt;
- die Abrechnung über die Gesamterneuerung des Dürstelerhauses mit Kosten von Fr. 1'282'122.00 (Mehrkosten: Fr. 32'122.00) genehmigt;
- die Abrechnung über den Neubau des Feuerwehr- und Werkgebäudes im Betrag von Fr. 4'871'521.15 zu Handen der Gemeindeversammlung genehmigt. Die Kosten wurden brutto um ca. Fr. 115'000.- (2.4%) überschritten, netto dürfte die Kostenüberschreitung noch ca Fr. 14'000.- betragen;
- die Kehrrechtgrundgebühren sowie die volumen- und gewichtsabhängigen Kehrrechtgebühren für das Jahr 2015 unverändert belassen. Auch die Preise der Hauptsammelstelle Unterottikon erfahren keine Änderungen;
- den Auftrag für die Beschaffung eines Tanklöschfahrzeugs TLF an die Gebäudeversicherung des Kantons Zürich zum Betrage von insgesamt Fr. 72'500.00 inkl. MwSt. vergeben; beschafft wird ein Occasions-TLF von Schutz und Rettung Zürich; zusätzlich fallen weitere ca. Fr. 15'100.00 für Umbau und Einbau vorhandener Ausrüstung an;



- den Auftrag für die Erd- und Kanalisationsarbeiten für den Badiparkplatz, der gleichzeitig als Retentionsbecken dienen soll, an die Künzli AG, Gossau ZH, zum Betrag von pauschal Fr. 47'000.00 inkl. MwSt. vergeben;
- den Auftrag für die Strassenbauarbeiten Badiparkplatz/Retentionsbecken an die W. Stehli AG, Gossau ZH, zum Betrag von pauschal Fr. 91'000.00 inkl. MwSt. vergeben;
- die Ingenieurarbeiten, Tranche 2015 des Generellen Entwässerungsplans (GEP) 2003, Projektierung Innensanierungen im Gebiet Grüt, im Betrag von Fr. 36'200.00 inkl. Nebenkosten zuzüglich MwSt., an die Schulthess + Dolder AG, Wetzikon, vergeben;
- den Auftrag für die Datenpflege und die Datenerfassung für das Geographische Informationssystem GIS Gossau an die Basler & Hofmann AG, Zürich, zum Betrag von jährlich Fr. 26'600.-- zuzüglich MwSt., für die Jahre 2015 bis 2017 vergeben;
- den vom Zweckverband Kindes- und Erwachsenenschutz (ZV KES) Bezirk Hinwil vorgelegten Geschäftsbericht 2013 genehmigt;
- das Budget 2015 des ZV KES Bezirk Hinwil mit einem Aufwandüberschuss zu Lasten der Gemeinden von Fr. 3'269'200 genehmigt. Der Anteil der Gemeinde Gossau ZH beträgt Fr. ° 296'788.60;



- auch den geplanten Investitionen 2015 des ZV KES Bezirk Hinwil mit einem Aufwandüberschuss zu Lasten der Gemeinden von Fr. 500'000.- für die KESB und Fr. 120'000.- für die Berufsbeistandschaft zugestimmt. Die Anteile der Gemeinde Gossau ZH betragen Fr.°45'391.60 (KES-Behörde) und Fr.°9'748.75 (Berufsbeistandschaft).

---

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

- Jörg Kündig, Gemeindepräsident,  
Tel. 079/412 58 61, E-Mail: joerg.kuendig@gossau-zh.ch
- Thomas Binder, Gemeindeschreiber Gossau,  
Tel. 044/936 55 26, E-Mail: binder@gossau-zh.ch

Gossau, 8. Oktober 2014